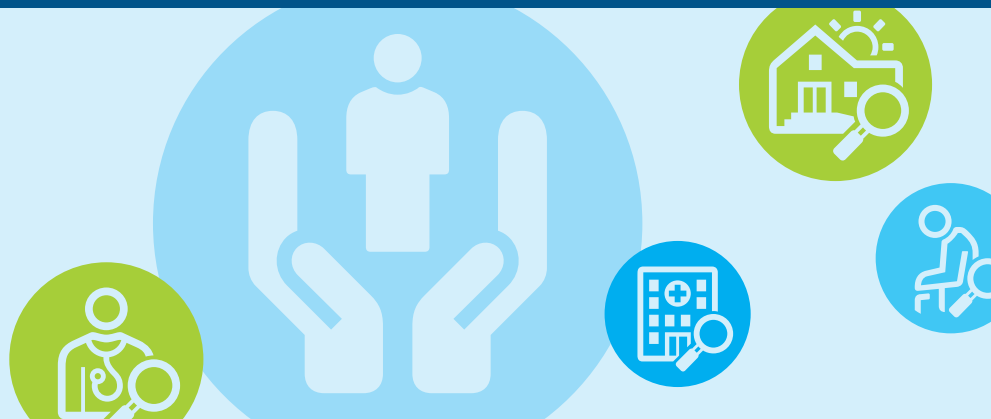


Der Medizinische Dienst der Kranken-Versicherung (MDK)

- Wer wir sind
- Was wir machen
- Wo Sie uns finden







Der MDK: Wer wir sind

Wenn die Menschen krank sind,
brauchen sie gute Medizin.
Und gute Behandlung.
Zum Beispiel beim Arzt.
Oder im Kranken-Haus.

Wenn die Menschen pflege-bedürftig sind,
brauchen sie gute Pflege.

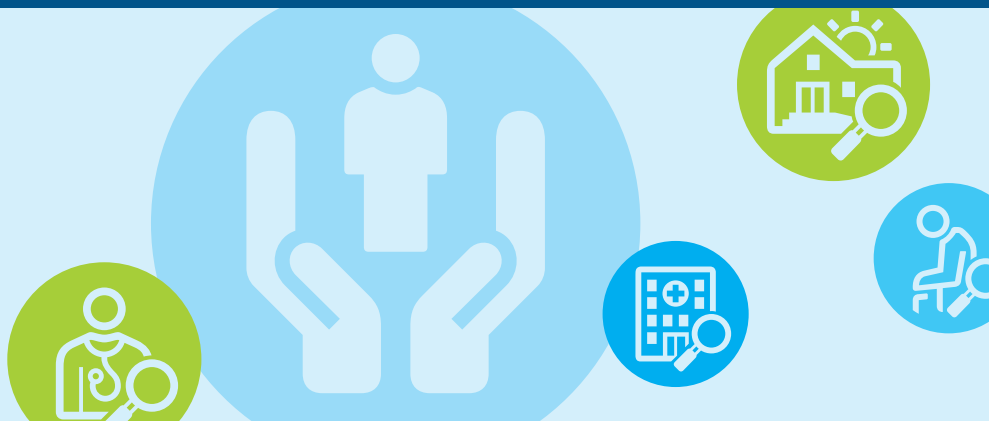
Der MDK setzt sich für gute Medizin ein.
Und für gute Behandlung und Pflege.
Er berät die Kranken-Kassen und die
Pflege-Kassen. Und hilft ihnen.
Damit die versicherten Menschen
gute Behandlung und gute Medizin bekommen.
Und gute Pflege.

Dann wird der MDK gebraucht:

-  Wenn ein Mensch pflege-bedürftig ist.
Dann kommt der MDK.
Und schlägt die Pflege-Stufe vor.
-  Wenn eine Pflege-Einrichtung oder ein
Pflege-Dienst überprüft wird.
Das macht der MDK.
-  Wenn ein Patient eine Kur machen möchte.
Oder wenn ein Patient eine besondere Hilfe
bekommen soll.
Zum Beispiel einen Elektro-Roll-Stuhl.
Dann schaut der MDK, was der Patient
braucht. Oder wie schlimm die Krankheit ist.
Oder wenn eine Person längere Zeit krank
ist. Und deshalb nicht arbeiten kann. Dann
schaut der MDK, wann der Patient wieder
arbeiten kann.
-  Wenn bei der Behandlung von einem
Patienten vielleicht etwas falsch war.
Dann überprüft der MDK zum Beispiel,
wie der Arzt den Patienten behandelt hat.
Und ob der Arzt alles richtig gemacht hat.
-  Wenn es neue Behandlungen und
Medikamente gibt.
Dann prüft der MDK die Behandlungen
und die Medikamente. Und berät die
Kranken-Kassen und die Pflege-Kassen.
-  Wenn bei der Rechnung vom Kranken-Haus
etwas nicht klar ist.
Dann prüft der MDK die Rechnung. Und
hilft der Kranken-Kasse mit der Rechnung.



Der Medizinische Dienst der Kranken-Versicherung (MDK)



Wir kennen uns aus

Beim MDK arbeiten Fach-Leute aus verschiedenen Bereichen.

Zum Beispiel:

- Ärzte,
- Kranken-Schwestern, Kranken-Pfleger,
- Medizin-Techniker.
Zum Beispiel Techniker für Roll-Stühle.

Alle kennen sich gut mit ihrem Thema aus.
Und alle arbeiten eng zusammen.
Auch mit ihren Kollegen bei den Ärzten,
in den Kranken-Häusern oder bei den
Pflege-Einrichtungen.

Wir kümmern uns um gute Qualität

Die Mitarbeiter vom MDK schauen:

- Ist die Behandlung gut?
- Bekommen die Patienten gute Pflege?
Und gute Medikamente?

Die Mitarbeiter machen auch regel-mäßig Kurse.
Und lassen ihre Arbeit von anderen kontrollieren.
Damit ihre Arbeit eine gute Qualität hat.
Gute Qualität ist uns wichtig!

Wir sind unabhängig

Wir gehören nicht zu einer Firma.
Oder zu einem Kranken-Haus.
Oder zu einer Kranken-Kasse.

Wir helfen kranken und pflege-bedürftigen Menschen. Damit sie die Behandlung und Pflege bekommen, die sie brauchen.

Wir helfen auch den Kranken-Kassen.
Sie sollen für die Behandlung und Pflege bezahlen,
die notwendig ist.

Alles soll gerecht sein.
Darauf achten wir.

Mitbestimmung ist uns wichtig

Beim MDK gibt es einen Verwaltungs-Rat.
Das ist eine Gruppe.
Die Mitglieder sind die Vertreter von den versicherten Menschen in der gesetzlichen Kranken-Kasse. Und von den Arbeit-Gebern.

Der Verwaltungs-Rat hat verschiedene Aufgaben.
Er bestimmt zum Beispiel,
wieviel Geld der MDK ausgeben darf.
Und wählt die Geschäfts-Führung.
Das sind die Chefs vom MDK.

Der Verwaltungs-Rat wird von Patienten-Vertretern und Pflege-Fach-Leuten unterstützt. Sie beraten den Verwaltungs-Rat.

Der Medizinische Dienst der Kranken-Versicherung (MDK)



Gute Medizin und Pflege für alle

Ihre gesetzliche Kranken-Versicherung kümmert sich um Sie. Beim Arzt, im Kranken-Haus und wenn Sie Pflege brauchen.

Sie bekommen was Sie brauchen:
Gute Medizin, gute Behandlung und gute Pflege.
Darauf achtet die Kranken-Versicherung.

Der MDK hilft den Kranken-Kassen und den Menschen. Damit die Menschen die notwendige Behandlung, Medizin und Pflege bekommen. Und damit alle Kranken-Kassen das auch bezahlen können.

Alle Kranken-Kassen zusammen bilden die gesetzliche Kranken-Versicherung.

Den MDK gibt es seit 1989.
Die Arbeit vom MDK wird von den Kranken-Kassen und Pflege-Kassen in den Bundes-Ländern bezahlt.

Das Sozial-Ministerium in den Bundes-Ländern kontrolliert den MDK. Und achtet darauf, dass der MDK sich an die Gesetze hält.

Eine starke Gemeinschaft

Zur MDK-Gemeinschaft gehören 15 MDK und der MDS. MDS ist der kurze Name für „Medizinischer Dienst des Spitzen-Verbandes der gesetzlichen Kranken-Kassen“.

Der MDS kümmert sich darum, dass die MDK in den Bundes-Ländern gut zusammen arbeiten. Und dass überall in Deutschland die selben Regeln gelten. Zum Beispiel für die Gutachten.

Die 15 MDK und der MDS arbeiten eng zusammen. Es gibt zum Beispiel gemeinsame Arbeits-Gruppen für Neues in der Medizin. Oder in der Pflege. Das ist wichtig für die Gutachter vom MDK. Sie müssen immer über alles Neue Bescheid wissen.

Es gibt auch einige Spezial-Stellen bei den MDK. Zum Beispiel ein Zentrum für die Behandlung und Pflege von alten und kranken Menschen. Oder für Menschen, die Krebs haben. Oder für Menschen mit einer seelischen Krankheit. Diese Stellen beraten die Kranken-Kassen.

Es gibt auch eine Stelle für die Qualität. Diese Stelle macht Vorschläge, wie die Qualität in der Medizin und in der Pflege noch besser werden kann. Überall in Deutschland.

Der MDK berät auch die Politiker und die Gesundheits-Ministerien. In den Bundes-Ländern und in der Bundes-Regierung in Berlin.

Die Aufgaben vom MDK



Gutachten für pflege-bedürftige Menschen

Wenn Sie pflege-bedürftig sind,
bekommen Sie Leistungen von der Pflege-Kasse.
Zum Beispiel Geld.
Oder Pflege-Behandlungen.
Bei Ihnen zu Hause.
Oder in einer Pflege-Einrichtung.

Welche Leistungen Sie bekommen,
hängt von Ihrer Pflege-Bedürftigkeit ab.
Das bedeutet: Wie viel Pflege Sie brauchen.

Für die Pflege-Leistungen müssen Sie einen
Antrag bei der Pflege-Kasse stellen.
Die Pflege-Kasse gehört zur Kranken-Kasse.

Danach kommt der MDK zu Ihnen nach Hause.
Und macht ein Gutachten. Darin steht wie viel
Pflege Sie brauchen.

Der MDK schickt das Gutachten an die
Pflege-Kasse. Dann entscheidet die Pflege-Kasse,
ob Sie Leistungen bekommen.

Jedes Jahr macht der MDK mehr als
1,4 Millionen Gutachten für pflege-bedürftige
Menschen.



Gute Qualität bei der Pflege

Die Pflege von pflege-bedürftigen Menschen
soll gut sein. Deshalb überprüfen die Fach-Leute
vom MDK die ambulanten Pflege-Dienste.
Und die Pflege-Einrichtungen.

Ein ambulanter Pflege-Dienst ist eine Firma.
Bei der ambulanten Pflege kommen die
Kranken-Schwestern und Kranken-Pfleger
zu Ihnen nach Hause. Pflege-Einrichtungen sind
zum Beispiel Alten-Heime oder Pflege-Heime.

Die Ergebnisse von den Prüfungen werden
veröffentlicht. Das bedeutet: Jeder kann sie lesen.



Beratung für die Kranken-Kassen

Kranke und pflege-bedürftige Menschen
bekommen Leistungen von der Kranken-Kasse.
Die Kranken-Kassen müssen immer wieder entscheiden:

- Was brauchen die kranken und pflege-bedürftigen Menschen?
- Welche Leistungen sind notwendig?

Der MDK berät die Kranken-Kassen.
Manchmal müssen kranke oder pflege-bedürftige
Menschen von Ärzten vom MDK untersucht werden.
Damit sie die richtigen Leistungen von der
Kranken-Kasse bekommen.





Neue Medikamente und Behandlungen

Es gibt immer wieder neue Medikamente und Behandlungen für kranke Menschen.

Die neuen Medikamente und Behandlungen sind aber nicht immer besser als die alten. Deshalb fragen die Kranken-Kassen die Fach-Leute vom MDK.

Der MDK prüft die neuen Medikamente und Behandlungen. Und berät die Kranken-Kassen.



Rechnungen vom Kranken-Haus prüfen

Jedes Jahr werden fast 20 Millionen Menschen im Kranken-Haus behandelt. Das Kranken-Haus schickt die Rechnung an die Kranken-Kasse.

Manchmal sind Fehler in der Rechnung. Das kann passieren.

Dann kann die Kranken-Kasse die Rechnung an den MDK schicken. Der MDK kontrolliert die Rechnung. Und sagt der Kranken-Kasse, ob die Rechnung in Ordnung ist oder nicht.



Beratung und Hilfe für Patienten

Manchmal werden kranke oder pflege-bedürftige Menschen falsch behandelt. Dann ruft die Kranken-Kasse den MDK.

Der MDK macht ein Gutachten. Darin steht, ob der Patient falsch behandelt wurde. Wenn Sie in der gesetzlichen Kranken-Versicherung versichert sind, müssen Sie für das Gutachten nichts bezahlen.

Beratung zu IGeL-Leistungen:

Viele Ärzte machen Vorschläge für Extra-Behandlungen. Man nennt sie Individuelle Gesundheits-Leistungen. Die Abkürzung ist IGeL.

Die Kranken-Kassen bezahlen die IGeL nicht. Der MDS berät die Patienten zu den IGeL. Und sagt ihnen, ob sie die IGeL brauchen oder nicht.

Wo Sie uns finden

Den MDK gibt es in fast jedem Bundes-Land.
In Nordrhein-Westfalen gibt es 2 MDK.
Berlin und Brandenburg haben einen gemeinsamen MDK.
Für Hamburg und Schleswig-Holstein ist der MDK-Nord
zuständig. Der MDS ist in Essen.

